

Torverhältnis spiegelt Mannschaftsleistung nicht wieder

Was war das heute wieder für eine schwere Geburt. Zuerst gehen wir mit 1:0 durch Ilyas Morgenstern in Führung, Ilyas erobert den Ball und passt ihn zu Maurice, Maurice geht mit Tempo die Linie entlang, behält dabei immer seine Mitspieler im Auge, er kommt bis in den Strafraum. Maurice entscheidet sich dann für den Rückpass auf Ilyas, Ilyas nimmt den Ball mit links und chippt ihn ins linke untere Eck, da schlägt der Ball nur 1 Minute vor dem Halbzeitpfeif, in unserem Netz ein. Was war da los? Ich fand wir spielten heute sehr kommunikativ, Räume wurden genutzt, druckvolles Spiel aufs Tor, aber auch das zurückspielen in die große Runde funktionierte top. Gut der eine oder andere hätte sich ein bisschen mehr bewegen können, aber im Großen und Ganzen gab es zahlreiche Spielzüge, die von eurer Qualität zeugten, nur die Chancenverwertung, die war mal wieder Drittklassig. Obwohl ihr beginnend von der Abwehr, über das Mittelfeld bis in den Sturm, miteinander kommuniziert, den Ball verteidigt und vor allem gefordert habt, war letzten Endes der Abschluss einfach zu unkonzentriert. Diese saubere Treffer Sicherheit fehlt einfach und wenn man nicht konsequent am Ball bleibt, seine Überlegenheit nicht ausspielt, stattdessen dem Gegner immer wieder die Möglichkeit lässt weit in den Strafraum einzudringen, passiert es wie im heutigen Spiel, dass es kurz nach der Pause plötzlich 1:2 steht. Eigentlich waren die Magdeburger heute fast nur am Verteidigen, aber die wenigen Chancen die sie hatten, nutzten sie. Unsere Chancenverwertung blieb hingegen bis Spielende weiter unser Manko. Wie hatten viele gute Spielzüge, hielten den Druck auch weiter hoch und so kämpften wir uns mit dem Anschlusstreffer zum 2:2 in der 47. Spielminute, durch Ilyas, wieder zurück ins Spiel. Ilyas Morgenstern fordert lautstark den Ball von Julian Deckert, Julian schick und Ilyas nimmt den Ball Meter für Meter mit in den Strafraum. Da ihm der Keeper entgegenkam entschied sich Ilyas für den Abschluss und versenkt das Leder souverän in rechte untere Netz Eck. Es folgten zahlreichen weiteren Möglichkeiten, bevor wir in der 66. Spielminute das Blatt mit dem 3:2 Treffer, durch Dennis Hein, wieder zu unseren Gunsten wendeten. Julian passt zu Arvid, Doppelpass zurück auf Julian, Julian geht ein paar Meter, William Kohl und Denis Hein fordern lautstark den Ball. Julian entscheidet sich für den etwas weiter vorn stehenden William, allerdings wird sein Pass von einem Magdeburger abgefälscht. So bekommt nun aber Denis den Ball und Denis fackelt nicht lange. Annahme mit rechts und ab mit dem Leder ins linke untere Eck zum verdienten Siegtreffer. Jungs, ihr habt es euch heute mal wieder sehr schwer gemacht. Ihr ward deutlich überlegen, habt den Gegner aber immer wieder ins Spiel gebracht durch Passfehler oder ihr habt sie zu weit in euren Strafraum ziehen lassen. Da müsst ihr zeitiger ran, nicht abwarten und zuschauen wie sich der Gegner Meter für Meter vorarbeitet. Ansonsten gab es nix zu meckern. Ihr habt als Team miteinander gespielt, habt miteinander kommuniziert und somit zahlreiche kluge Spielzüge kreiert. Heute hatte ich auch wieder die Möglichkeit Finn „Uri“ Letz zu beobachten, da er mit zahlreichen Aktionen, im Zweikampf, beim passen und Flanken meine Aufmerksamkeit weckte. Das Kurzpassspiel lieber Finn ist noch ausbaufähig, aber deine diagonalen Flanken sind so geil, das ist immer wieder eine Augenweide. Wenn du die Ruhe am Ball findest, den Mitspieler ausspäht und dann das Leder mit viel Gefühl in den Strafraum bringst, wird es für jeden Gegner brenzlich. Auch Arvid Flecks Selbstvertrauen wuchs heute von Minute zu Minute, nicht nur durch Zurufe seines Trainers, sondern durch zahlreiche gewonnene Zweikämpfe. Je mehr Arvid sein Können unter Beweis stellen konnte, umso leichtfüßiger und effektiver war sein Spielverhalten.

Mein Schlusswort für heute: Teamleistung top, Chancenverwertung Flop

Mannschaftsaufstellung:

Lenny Malz (TW, C), Yves Krug, Finn Letz, Damiano Zavatta, Dennis Schaaf, Julian Deckert, Maurice Lorenz, Tom Börnicke, Vukasin Desivojevic, Ilyas Morgenstern (2), William Kohl, Alan Ismail, Ricky Schöbitz, Arvid Fleck, Denis Hein (1)